

6. Juli 2006

BUCHPRÄSENTATION

"Auf der Suche nach dem Gedächtnis"

6.7., 19.00 Sigmund Freud Museum, Lounge Berggasse 19

Medizin-Nobelpreisträger Eric Kandel stellt im Sigmund Freud Museum seine Autobiographie "Auf der Suche nach dem Gedächtnis" vor. Auf Einladung der Sigmund Freud Privatstiftung und des Siedler Verlags liest er aus dem Buch und diskutiert mit Anita Pollak über seine Biographie und seine Beziehung zur Psychoanalyse. Kandel, der als bedeutendster Gedächtnisforscher unserer Zeit gilt, hatte ursprünglich aufgrund Freuds Theorien beschlossen, Psychoanalytiker zu werden, ehe er sich den Neurowissenschaften zuwandte. Bis heute sieht sich der 1929 in Wien geborene und 1939 von den Nationalsozialisten in die USA vertriebene Kandel als Vermittler zwischen der Psychoanalyse und den Neurowissenschaften.

Inge Scholz-Strasser, Vorstandsvorsitzende der Sigmund Freud Privatstiftung, erklärt: "Es ist für uns eine Ehre, dass einer der weltweit bedeutendsten Wissenschaftler sein Buch in unserem Haus präsentiert. Kandel hat Freuds Theorien in eine naturwissenschaftliche Form gegossen und seine Arbeit somit weitergeführt. Hätte Sigmund Freud das aktuelle Instrumentarium der Medizin, würde er vermutlich ähnlich arbeiten wie Eric Kandel."

Das Buch:

Zwei Tage nach Eric Kandels neuntem Geburtstag bricht die Gewalt in sein Leben ein. Die Wiener Wohnung der Kandels wird von den Nazis geplündert, die jüdische Familie muss fliehen. Gemeinsam mit seinem Bruder trifft er 1939 in New York ein, erst Monate später gelingt es den Eltern nachzukommen. Aus dem Versuch zu begreifen, was ihm geschehen ist, erwächst bei Eric Kandel eine Faszination für die Vergangenheit, für das Erinnern und Vergessen. Das führt ihn zunächst zum Studium der Geschichte und Literatur. Doch das Wien, das ihn nicht loslässt, die Stadt Schnitzlers und Musils ist auch die Stadt Sigmund Freuds. Bei seiner Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse stößt Kandel aber rasch an die Grenzen seines Fachs. Er wendet sich daher der biologischen Forschung zu. Ihm geht es um die wissenschaftliche Erklärung dessen, was Freud über psychische Prozesse, das Bewusste und Unbewusste gesagt hat. Indem Kandel sein Leben Revue passieren lässt und seine Entwicklung als Forscher erzählt, beschreibt er, wie sich die moderne, neurobiologisch fundierte Wissenschaft des menschlichen Geistes entwickelt hat.

Prof. Eric Kandel, geboren 1929 in Wien, ist einer der bedeutendsten Neurowissenschaftler des 20. Jahrhunderts. Er emigrierte 1939 in die USA, studierte Geschichte und Literatur an der Harvard University sowie Medizin an der New York University. Seit 1974 ist Kandel Professor an der Columbia University in New York, seit 2000 Nobelpreisträger für Medizin.

Pressekontakt

Sigmund Freud Privatstiftung

Mag. Peter Nömaier

Telefon: +43-1-319 15 96-21

Telefax: +43-1-317 02 79

E-Mail: presse@freud-museum.at

Berggasse 19, A-1090 Wien